

## Radio-Röhren

Wie sie wurden, was sie leisten und anderes, was nicht im Barkhausen steht

2. Auflage 1952

Herbert G. Mende

### Inhalt

Vorwort . . . . .	4
I. Einleitung . . . . .	5
II. Elektrisch bedingte Röhrenformen . . . . .	6
1. Nullode . . . . .	6
2. Dioden . . . . .	6
3. Trioden . . . . .	8
4. Tetroden. . . . .	13
5. Pentoden . . . . .	15
6. Hexoden . . . . .	19
7. Heptoden . . . . .	20
8. Oktoden . . . . .	20
9. Nonode . . . . .	22
10. Verbundröhren . . . . .	23
III. Verschiedene Konstruktion- und Herstellungsfragen . . . . .	26
1. Allgemeines . . . . .	26
2. Quetschfußröhren und Glastechnologie. . . . .	32
3. Metallröhren . . . . .	35
4. Keramische und Preßglasröhren. . . . .	40
5. Einzelheiten über:	
a) Katoden . . . . .	47
b) Steuer- und Hilfsgitter . . . . .	62
c) Anoden . . . . .	72
d) Elektronenbündelung und Abschirmmaßnahmen . . . . .	77
e) Systemzusammenbau . . . . .	84
f) Vakuum und Getter . . . . .	93
g) Sockelung . . . . .	101
IV. Einige besondere Probleme bei Spezialröhren . . . . .	106
V. Typenbezeichnungen einiger älterer und neuerer Röhrenserien . . . . .	115
VI. Literaturverzeichnis . . . . .	126